

Presseerklärung vom 07. Dezember 2017

Weihnachten ohne Wegwerfkonsum

„Buy nothing, make something“

Greenpeace Mülheim-Oberhausen zeigt kreative Konsumalternativen

Mülheim. 07. 12. 2017 – Greenpeace stellt am Samstag, 9. Dezember 2017, von 11 bis 17 Uhr im Mülheimer Einkaufszentrum „Forum“ (Hans-Böckler-Platz) Ideen für einen Lebensstil vor, der achtsam mit Ressourcen umgeht. Unter dem Motto „Buy nothing, make something“ wird in der ersten Etage des Forums vor der Medimax-Filiale aus verschiedensten Materialien Hübsches, Kreatives und zu Verschenkens gebastelt. Passanten und Kunden des Forums sind zum Nachmachen aufgerufen.

Die ehrenamtlichen Umweltschützer fertigen Christbaumschmuck aus Alu-Teelichthüllen, Portemonnaies aus Tetrapack und Abschmink-Pads aus Stoffresten. Sie verteilen umweltfreundliche Rezepte für Muffins und Vanillekipferl, liefern Anleitungen zum Waschen mit Kastanien und haben Flugblätter zum Stromanbieterwechsel sowie zu nachhaltigem Konsum im Gepäck.

Das Festival MAKESMTHNG (www.makesmthng.org/de, [#makesmthng](https://twitter.com/makesmthng)) findet seit Anfang Dezember in 24 Weltstädten wie Berlin, Rom, Barcelona, Hongkong, Peking sowie in 40 deutschen Städten statt. Es begeistert Menschen, die mehr Spaß am Selbermachen haben anstatt in der Vorweihnachtszeit online und in Shopping-Malls Schnäppchen zu jagen. Dem will sich die Ehrenamtsgruppe Greenpeace Mülheim-Oberhausen anschließen: Wer selbst etwas herstellt oder repariert, der lernt die Dinge auch mehr wertzuschätzen, finden die Aktiven.

MAKESMTHNG ist ein Projekt der Textil-Kampagne „Detox“ von Greenpeace für einen bewussten Umgang mit Mode. Auch politisch müssen Anreize für einen nachhaltigen Konsum geschaffen werden. Greenpeace fordert, dass der Mehrwertsteuersatz für Reparaturen von 19 auf sieben Prozent gesenkt wird.

Achtung Redaktionen: Rückfragen bitte unter 0152-25 83 38 13 (Handynummer der Ehrenamtsgruppe).

Internet: www.greenpeace.de, Greenpeace-Pressestelle: Telefon 040-30618-340, Email: presse@greenpeace.de; Greenpeace auf Twitter: twitter.com/greenpeace_de, auf Facebook: www.facebook.com/greenpeace.de

Spendenkonto

GLS Gemeinschaftsbank eG, KTO: 33 401, BLZ: 430 609 67

Greenpeace ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabzugsfähig.

GREENPEACE

Spendenkonto

GLS Gemeinschaftsbank eG, KTO: 33 401, BLZ: 430 609 67

Greenpeace ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabzugsfähig.